

# Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **80 (1976)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

akademischen Überblick über den geschichtlichen Ablauf der Romanisierung des heutigen schweizerischen Gebietes, über die Zusammensetzung des römischen Heeres, die Führung der Legionen und Einheiten, die Waffen, Ausrüstung, Feldzeichen und Auszeichnungen und über die Lager, Garnisonen und Festungen. Mit dem kurzen Kapitel über römische Zivilisation und Kultur schliesst der Textteil, der von den Literaturhinweisen und dem Verzeichnis der Abbildungen gefolgt ist.

In diesen Bildern liegt ein wesentlicher Wert des Heftes: Nicht nur sind die Fundstücke teilweise rudimentäre Teile römischer Ausrüstungen, sondern auch Rekonstruktionen gezeigt, die dem nicht wissenschaftlich geschulten Betrachter eine klare Vorstellung geben.

Das reichbebilderte Bändchen wird auch jedem Lehrer für den Geschichtsunterricht dienlich sein. W.

*Strassenkarte Schweiz 1 : 350 000*, Fr. 7.90, Verlag Orell Füssli AG, Zürich.

Im April erschien eine völlig neu bearbeitete Strassenkarte der Schweiz und ihrer Nachbarregionen im handlichen Massstab 1 : 350 000. Damit wird das Gebiet zwischen Freiburg i. Br. und Milano bzw. Genève und Merano/Meran leicht überschaubar auf einem Blatt abgebildet. Die Karte ist gut lesbar und nicht überladen. Sie bringt alle Haupt- und Nebenstrassen, eindeutige Kilometrierung und viele Einzelinformationen. Der Wald tritt mit einem zarten Grün hervor. Eine vorzüglich gestaltete plastische Reliefdarstellung ergänzt diese Karte, die so zur idealen Schweizer Übersichtskarte wird. W.

### MITTEILUNGEN

Im Juli 1976 wird in der berühmten Villa Cassel auf Riederalp/VS das erste *Naturschutzzentrum* der Schweiz eröffnet. In unmittelbarer Nähe des ausgedehnten SBN-Reservates *Aletschwald* und in Reichweite des grossen Aletschgletschers gelegen, eignet sich das Zentrum ausgezeichnet als Ziel für Schulreisen und zur Durchführung von Studienwochen. Nähere Auskünfte erteilen gerne das Sekretariat SBN, Postfach 73, 4020 Basel, und ab 1. Juli auch das NSZ Aletschwald, Postfach 128, 3981 Riederalp.

*Welttagung der Lehrer in Morges*. In Morges tagte kürzlich das Exekutivkomitee der Weltvereinigung der Lehrer, um über Erziehungsprobleme in den Entwicklungsländern zu beraten. Die 1952 gegründete Vereinigung zählt dreieinhalb Millionen Lehrer und umfasst 120 nationale Organisationen in 80 Ländern. Als Präsident amtiert gegenwärtig *Wilhelm Ebert* (Bundesrepublik); das Generalsekretariat befindet sich in Morges. Die Vereinigung vertritt die Lehrerschaft bei internationalen Institutionen und besitzt das Statut einer beratenden Instanz beim Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen. Eines ihrer wichtigsten Anliegen besteht gegenwärtig darin, den akuten Lehrermangel in den Entwicklungsländern zu bekämpfen. sid.

### KURSE

Im Ferienhotel Baumgarten in Kehrsiten am Vierwaldstättersee findet vom 10.—16. Oktober 1976 eine *Bibelwoche* statt. Herr Pfr. Hansjörg Düringer, Zumikon ZH, wird mit den Kursteilnehmern die Texte ausgewählter Gleichnisse erarbeiten. Daneben bleibt genügend Zeit zur Erholung. Als Ausgleich zur geistigen Arbeit besteht die Möglichkeit, sich handwerklich